

stellt, daß eine der bedeutendsten Leistungen unseres Arbeiter-und-Bauern-Staates die umfassende Entwicklung der Wissenschaft und die Schaffung eines für ganz Deutschland vorbildlichen Hochschulwesens ist, mit dem wir uns international Anerkennung erworben haben.

Seit dem V. Parteitag sind auf dem Gebiet der Wissenschaft und des Hochschulwesens wesentliche Erfolge erzielt worden. Jedoch stellt der umfassende Aufbau des Sozialismus in unserer Republik auch an die Professoren, Dozenten und an alle Mitarbeiter der Hochschulen erhöhte Anforderungen, damit über die bisher erzielten Erfolge hinaus die Wissenschaft zur unmittelbaren Produktivkraft wird und verstärkte Anstrengungen dazu unternommen werden, solche Kader auszubilden, die den wissenschaftlich-technischen Fortschritt in unserer sozialistischen Praxis durchsetzen.

Ich möchte euch, liebe Genossinnen und Genossen, als Rektor der Hochschule für Elektrotechnik in Ilmenau im Bezirk Suhl über einige Maßnahmen berichten, die unser Kollektiv beschlossen hat, damit wir diese Forderungen erfüllen. Diese Maßnahmen, welche der zweckmäßigsten Ausbildung und Erziehung unserer Studierenden, der stärkeren Einbeziehung der Forschung an unserer Hochschule in die volkswirtschaftlichen Aufgaben, der Verbesserung der Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses und schließlich der optimalen Ausnutzung der unserer Hochschule zur Verfügung gestellten Mittel dienen sollen, haben wir in einer wissenschaftlich-ökonomischen Konferenz unter Teilnahme von zahlreichen Vertretern der Industrie und Vertretern anderer Hochschulen beschlossen. Die grundlegenden Punkte, die zur Diskussion gestellt werden mußten, waren vorher in erweiterten Senatssitzungen und zahlreichen Fakultätssitzungen, in Parteiversammlungen und Institutsbesprechungen geklärt worden.

Wir waren uns darüber klar, daß eine der wichtigsten Aufgaben bei der Vorbereitung dieser Konferenz darin bestand, von allen Angehörigen unseres Lehrkörpers und unseren Assistenten eine persönliche, klare, parteiliche Stellungnahme zur Perspektive der Deutschen Demokratischen Republik und der Nation zu erreichen. Denn es ist ganz klar, daß nur derjenige für die sozialistische Sache schöpferisch tätig sein wird, der von der Richtigkeit des Weges, den wir in unserer Republik beschreiten, zutiefst überzeugt ist.

Bei der Durchführung dieser Aufgabe sind die Hochschulleitung und die Parteileitung der Hochschule in vorbildlicher Weise von der Gewerk-